

Vor kurzem wurde damit begonnen, die über 30 Jahre alten Pilzleuchten, davon gibt es ca. 1.000 im gesamten Stadtgebiet, auszutauschen. In diesem und in den folgenden zwei Jahren erfolgt kontinuierlich ein Austausch der sehr energiekostenträchtigen alten Straßenbeleuchtung. Die Gesamtinvestitionssumme beträgt über drei Jahre verteilt ca. 215.000 €.

Dadurch, dass die neuen Lampen nur noch mit 24 Watt statt bislang 80 Watt-Lampen ausgestattet sind, werden nach Durchführung der gesamten Maßnahme pro Jahr ca. 25.000 € an Stromkosten eingespart. Somit wird eine Amortisation der Investitionskosten nach ca. 8 Jahren erreicht werden.

Die neuen Straßenlaternen sparen nicht nur Energie, sondern leuchten auch heller. Da im Sommer d. J. bereits die Ampelanlagen auf die neue LED-Technik umgestellt wurden, wird neben der Kostenersparnis ein wirksamer Beitrag zum Klimaschutz geleistet.